



Nr. 80
März - Mai 2010

Möllner Kirchenspiegel

Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Mölln



**Konfirmation
2010**

Seiten 7 und 8

**Notfallseelsorge
mit Pastor Klein**

Seite 9

**Für Kinder und
Jugendliche**

Seite 11

Wir sind für Sie da

KIRCHENBÜRO

Polleyn-Zentrum
 Gabriela Wieser, Tel.: 85688-14, Fax: -18
 Sybille Lübcke, Tel.: 85688-15, Fax -18
 E-Mail: verwaltung@kg-Moelln.de
 Bürozeiten: Mo.-Fr.: 8-12 Uhr; Do. 14.30-18 Uhr

RAUMVERMIETUNG & BAUANGELEGENHEITEN

Jörg Fischer, Tel.: 85688-13
 E-Mail: Fischer@kg-moelln.de

FRIEDHOFSVERWALTUNG

Susanne Wenck-Bauer, Tel.: 85688-12, Fax: -18
 E-Mail: Friedhofsverwaltung@kg-moelln.de
 Bürozeiten: Mo.-Fr.: 8-12 Uhr; Do. 14.30-18 Uhr

KIRCHENMUSIK

Volker Jänig, Tel.: 85688-16
 Andrea Battige, Tel.: 822289

VORSITZENDER DES KIRCHENVORSTANDS

Wolfgang Hünneke, Tel.: 85688-11, Fax: -18

PFARRBEZIRK I

Pastor Hermann Handler, Tel.: 3371
 Am Markt 10

PFARRBEZIRK II

Pastorin Hilke Lage, Tel.: 856999
 Pastor Matthias Lage, Tel.: 856998
 Jochim-Polleyn-Platz 3

PFARRBEZIRK III

Pastor Heinrich Bellmann, Tel.: 842373
 Heilig-Geist-Zentrum

PFARRBEZIRK IV

Pastor Patrick Klein, Tel.: 9062-290, Fax: -291
 Allensteiner Ring 68

JUGENDARBEIT

Diakonin Birgit Handler, Tel.: 3371
 Am Markt 10

KINDERGÄRTEN

Polleyn- und Martin-Luther-Kindergarten
 Sabine Schmidt-Weluda, Tel.: 88411 oder 836302

SPIELKREIS

Heilig-Geist-Zentrum
 Gabriele Schmidt, Tel.: 822899

Aus der Redaktion

Liebe Leserin, lieber Leser!

Das wurde aber auch Zeit: Frühling, Sonne, wärmere Tage. Passend auch zu dem, was Sie in unserer Gemeinde erwartet: Ostern, die Konfirmationen, das Gemeindefest und vieles mehr. Viele Termine warten auf Sie - für jeden ist sicher etwas dabei. Viel Freude beim Entdecken und Mitmachen wünscht Ihnen

Patrick Klein, P.

**Luther-Dekade:****2010 ist Melanchthon-Jahr**

Melanchthon lebte sich sehr schnell in Wittenberg ein und begegnete dort Martin Luther. Die Beziehung von Melanchthon und Luther war stets von großer Intensität geprägt. Wie innig diese Beziehung gewesen, ist mag ein Ausspruch Melanchthons über seinen Freund Luther verdeutlichen: „*Ich würde lieber sterben als von diesem Manne getrennt zu sein.*“

Luther hatte Melanchthon von der Sache der Reformation schnell überzeugen können. Universitätskollegen, gemeinsame Streiter für die Reformation und Freunde sind sie gewesen. Luther war von den Qualitäten des jungen Professors früh beeindruckt. Melanchthon führte seine während der Studienzeit begonnenen Studien der Theologie in Wittenberg fort. Von Luther wurde er in die reformatorische Theologie eingewiesen. Melanchthon hingegen lehrte Luther die griechische Sprache. Er war es, der Luther dazu motivierte, die Bibel in ein für das Volk verständliches Deutsch zu übersetzen. Luther beginnt damit 1521/22 auf der Wartburg. An dieser Übersetzung wird nach seiner Rückkehr nach Wittenberg im Frühjahr 1522 vor allem mit Melanchthon in vielen Stunden mühsamer Arbeit gefeilt. Die Lutherbibel ist auch heute noch die am meisten gelesene Übersetzung.



In Kürze

Gemeinde-Haushalt für 2010 liegt aus

Der Haushalt der Kirchengemeinde Mölln liegt für alle Gemeindeglieder einsehbar noch bis zum 15. März im Kirchenbüro aus. Während der üblichen Öffnungszeiten können Sie sich das umfangreiche Zahlenwerk ansehen. Zu wesentlichen Merkmalen siehe auch den KV-Bericht auf Seite 4.

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mölln, Vorsitzender Wolfgang Hünneke (V.i.S.d.P.), Jochim-Pollayn-Platz 9, 23879 Mölln.

Erscheinungsweise:

4x/Jahr; er wird kostenlos an alle Möllner Haushalte verteilt

Auflage: 10.000

Vertrieb: Pressevertrieb 2 GmbH, 21493 Schwarzenbek

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

Redaktion: Patrick Klein (Leitung), Klaus Gehrke Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion oder des Kirchenvorstands wieder. Bitte beachten Sie auch die Inserate unserer Anzeigenkunden.

Redaktions- und Anzeigenschluss für Gemeindebrief Nr. 81: 3. Mai 2010; er erscheint am 4./5. Juni 2010.

Angedacht

Singen und Tanzen

von Pastorin Hilke Lage

Das Lied „Nun freut euch, lieben Christeng'mein“ (EG 341) war zu Martin Luthers Zeiten ein Hit. Luther schrieb es 1523, um seine Botschaft von der Rechtfertigung allein durch Glauben unter 's Volk zu bringen. Das Lied war ein Ohrwurm zum Mitsingen, es heißt, Bänkelsänger seien mit ihm von Ort zu Ort gezogen. Es hatte eine Melodie, die hängenblieb, die die Leute zum Tanzen brachte: zum Tanzen vor Freude über einen Glauben, der nicht mühsam erarbeitet werden oder durch persönliche Opfer bezahlt werden muss. Freude und Leid sind in diesem Lied fest miteinander verbunden: Jesu Leiden und Sterben, das wir jetzt in der Passionszeit bedenken, nennt Luther in diesem Lied eine „süße Wundertat“. Gottes Sohn hat mit seinem Tod für uns einen teuren Preis bezahlt - für uns ist er seit Ostern ein Grund zur Freude. Luther erzählt in den Strophen, wie er sich quälte, ein guter Christ zu werden: von seiner Angst, die Gebote nicht halten zu können, vor Gott nicht zu bestehen und vor einem vernichtenden Strafgericht. Es war unmöglich, Gottes Anspruch zu genügen! Ansprüche können zur Verzweiflung treiben. Das kennen wir heute auch. Zwar leiden wir selten an unserem Scheitern, Gott gerecht zu werden. Uns drücken heute eher die Erwartungen anderer, die wir erfüllen möchten - im Beruf oder in der Familie. Und oft belasten uns auch Ansprüche, die wir an uns selbst stellen. Oft sind sie die schlimmsten. Ansprüche können zur Verzweiflung treiben. Das hat auch Luther empfunden. Er war davon überzeugt, es Gott nicht recht machen zu können: „es war kein Guts am Leben mein; mein guten Werk, die galten nicht, es war mit ihn' verdorben.“ Da kann einem die Freude am Leben, am Singen und Tanzen schon vergehen. Es trifft Gott in sein „Vaterherz“, dichtet Luther, dass Menschen sich nicht so gelten lassen können, wie sie sind. Gott sendet deshalb seinen



Sohn. Und wie Jesus mit Menschen umgeht, die entmutigt sind und krumm vor Angst oder Scham, zeigt, dass bedingungslose Liebe wieder aufrichten kann. Jesus handelt nicht von oben herab, er stellt keine neuen Ansprüche, sondern wird einer von uns. Er stellt sich an unsere Seite. Wir zehren noch heute davon. Die 7. Strophe ist vielleicht die schönste des Liedes: „Er sprach zu mir: Halt dich an mich, es soll dir jetzt gelingen; ich geb mich selber ganz für dich, da will ich für dich ringen; denn ich bin dein und du bist mein, und wo ich bleib, da sollst du sein...“ Diese letzten beiden Sätze gehörten damals zu jedem Liebeslied. Luther legt Christus diese Worte in den Mund. Christus selbst muss diese Sätze sagen. Ich muss es von ihm selber hören, um es glauben zu können: Von Gott sind wir immer schon geliebt. Wir müssen nichts dafür tun. Gottes Liebe zu uns geht allen Ansprüchen und Erwartungen an uns voraus. Luthers Lied ist nicht nur ein Liebeslied, es ist auch ein Passionslied. Beides gehört zusammen. Gott gibt seinen Sohn aus Liebe zu uns in den Tod: „Vergießen wird er mir mein Blut, dazu mein Leben rauben; das leid ich alles dir zugut, das halt mit festem Glauben.“ Es gibt keinen Ort, an dem wir ohne Gott wären. Seine Liebe umfängt uns im Leben wie im Sterben. Wir sind nirgendwo ohne Gott. Darauf sollen wir uns verlassen, meint Luther, damit wir nicht zerbrechen müssen an unseren Ansprüchen und Ängsten. Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit!

Es geht um die Zukunft: „Gemeinde muss sehr kreativ werden“

Viel drehte sich um das „liebe Geld“ in den Sitzungen des Kirchenvorstands (KV) der vergangenen Monate. Haushalt und Wirtschaftsplan, aber auch die Spielanlage für den Martin-Luther-Kindergarten und „Fundraising“ wurden beraten.

Am 16. Dezember 2009 befasste sich der KV mit der Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Außenanlagen und Naturspielräume für den neuen Martin – Luther – Kindergarten. Insgesamt stehen für die Außenanlagen und die Gestaltung des Spielplatzes 124.000 € zur Verfügung. Die Planung für Außenanlagen und Spielgeräte wurden mit der Kindergarten-leitung und den Erzieherinnen abgestimmt.

Die Nutzungsgebühren für Fremdnutzungen der Räume unserer Gemeinde mussten angehoben werden, da die Betriebskosten ständig gestiegen sind.

In der Sitzung am 27. Januar 2010 stellten sich Frau Kerstin Magnussen als Kandidatin und Herr Jan Wiegels als Kandidat für das Amt des Bürgermeister und des Patrons der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mölln vor. Beide Kandidaten wurden von den Mitgliedern des Kirchenvorstandes intensiv befragt zu Themen aus dem kirchlichen und weltlichen Bereich.

Am 24. Februar 2010 wurde der Entwurf des Haushaltsplanes 2010 und der Wirtschaftsplan 2010 der Friedhofsbetriebe beraten. In der Einnahme und Ausgabe wurde der Haushalt 2010 mit insgesamt 2.028.150 € angenommen. Von der Gesamtsumme sind allerdings die Selbst-abschließer-Haushalte der Kindertagesstätten, des Spielkreises und der Möllner Tafel mit insgesamt 1.223.500 € abzuziehen, so dass der Haushalt in Einnahme und Ausgabe mit

804.650 € festzustellen ist. Von dieser Summe entfallen auf Personalkosten 804.650 €, so dass für die Bauunterhaltung, Bewirtschaftung der Gebäude und sonstige Ausgaben für die Gemeindegarbeit noch 470.000 € zur Verfügung stehen. Der Haushalt 2010 wurde noch ausgeglichen verabschiedet. Es ist aber zu vermuten, dass die Kirchensteuerzuweisungen 10% bis 20% sinken werden. Die exakten Zahlen können erst Mitte des Jahres 2010 ermittelt werden. Das bedeutet, ca. 35.000 € bis 70.000 € stehen im Jahre

2011 weniger zur Verfügung. Diese Mindereinnahmen sind nur mit der Steigerung von Einnahmen oder in der Streichung von Ausgaben auszugleichen. Jede Ausgabeposition wird auf den Prüfstand kommen. Ebenso wird die Steigerung der Einnahmen durch das Thema Fundraising in den Bereichen „Senioren für Jugend“ und „Förderung besonderer Projekte“ im Laufe des Jahres angepackt. Wenn die personelle Ausstattung unserer Gemeinde zur Erledigung aller Aufgaben nicht angestastet werden soll, dann müssen wir als Gemeinde sehr kreativ werden.

Der Wirtschaftsplan 2010 für die Friedhöfe schließt mit einem Verlust von 9.800 € ab, so dass auch der Bereich der Friedhöfe mit jeder Maßnahme auf dem Prüfstand stehen wird.

Der neue Martin-Luther-Kindergarten wird im März 2010 bezugsfertig, so dass die Kinder einziehen können, sobald die Zuwegung, die Terrassen, die Umzäunung, die Parkplätze und das Spielgelände zum größten Teil fertiggestellt ist. Es wäre wünschenswert, wenn Gemeindeglieder einen Obstbaum oder andere Bäume oder Sträucher spenden könnten, damit die Kinder genügend Schatten haben ihrem Spielplatz. Mögliche Spender können sich gerne telefonisch melden im Kirchenbüro, Telefon 85688-0 oder beim KV-Vorsitzenden, Tel. 835339.

Wolfgang Hünneke

Anzeige

Karl Dunkel & Sohn e.K.
seit 1924

**BESTATTUNGEN
VORSORGE**

Tag- und Nachruf

☎ **04542-2789**

Mühlenstraße 20-21 | 23879 Mölln

www.bestattung-dunkel.de info@bestattung-dunkel.de

**BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT**

Lebenshilfswerk & Kirchengemeinde:

Neue Begegnungen 2010

Sonntag, 30. Mai

Mittlerweile ist es schon Tradition - und eine ausgesprochen gute noch dazu: Am Trinitatis-Sonntag feiern Kirchengemeinde und Lebenshilfswerk ein großes Fest rund um die Heilig-Geist-Kirche. Beginn ist auch in diesem Jahr mit einem Festgottesdienst um 10 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche, wieder mit dem kompletten Pastorenteam und dieses Mal mit dem Nicolai-Chor. Im Anschluss daran ein abwechslungsreiches Programm mit Spiel, Spaß, viel Musik und kulinarischen Leckerbissen für Große und Kleine, Alte und Junge - kurz: Tolle Begegnungen für alle!



Näher! - 7 Wochen ohne . . . Scheu

Unter diesem Titel läuft in diesem Jahr die Fasten-Aktion in unserer Kirche. Sie beginnt mit dem Aschermittwoch, und sie endet mit dem Karsonnabend. Neben den Gottesdiensten bietet das Möllner Pastorenteam in dieser Zeit gemeinsam wöchentliche Gelegenheiten an zum Treffen und zum Austausch, zum Singen und zum Beten.

In den folgenden Wochen laden wir jeweils dienstags um 19 Uhr in die Heilig-Geist-Kirche ein:

9. März: Pastor Bellmann

16. März: Pastor Lage

23. März: Pastorin Engel-Runge



Den Abschluss bildet ein Feierabendmahls-Gottesdienst mit dem Pastorenehepaar Lage am Gründonnerstag, dem 1. April um 18 Uhr in der St-Nicolai-Kirche. Ein hilfreicher Begleiter durch die Fastenzeit ist ein bei uns für 8 € erhältlich Tisch-Kalender.

In Kürze

Singen, Klingen und zur Ruhe kommen

Herzliche Einladung zum „Offenen Singen“ in der St. Nicolai-Kirche! Unter der Leitung von Meike Siebert erwartet Sie klingende Meditation bei Kerzenschein, Einkehr, gemeinsames Durchatmen, Summen und Tönen, Singen von einfachen Chants und spirituellen kurzen Weisen aus aller Welt, Kanons usw. Der nächste Termin ist Freitag, der 5. März, von 18 bis 19 Uhr, dann noch einmal am 7. Mai zur selben Zeit. Nach einer Pause geht es im Oktober weiter. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine Spende für die Gemeindegarbeit wird gebeten.

Flohmarkt im Polleyn-Zentrum

Die Eltern des Polleyn-Kindergartens laden am Samstag, den 27. März 2010 von 14:00 bis 16:00 Uhr zum Second-Hand-Basar ein. Im Polleyn-Zentrum werden Kinderbekleidung, Spielwaren, Kindersitze, Kinderwagen - also alles rund ums Kind - nach Kategorie und Größe sortiert zu familienfreundlichen Preisen angeboten. Zum gemütlichen Ver-

weilen lädt ein reichhaltiges Kuchenbuffett ein (Kuchen auch zum Mitnehmen). Der Spendenerlös kommt dem Förderverein der ev.-luth. Kirchengemeinde Mölln eV. zu Gute. Ein Besuch lohnt sich immer!

Spende für kranke Kinder

Der Erlös des letztjährigen Basars des Handarbeitskreis an Heilig-Geist wird dort im Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche am 14. März um 10 Uhr an Frau Vesper von der Kinderkrebshilfe Lübeck überreicht.

Anzeige

Der Uhrmacher
23879 Mölln - Wallst. 14 - Tel.: 04542/2910

NOMOS
GLASHÜTTE



Getauft wurden:

Jacqueline Erika und Max Lerch; Justus Müller; Rebecca Kröhnert; Lorella Lorenz; Manuel Plettner; Louisa Drews; Jan-Niclas Hans-Hermann Albrecht.



Zur letzten Ruhe geleitet wurden:

Günter Seelig, 83 J.; Siegfried Peetz, 87 J.; Christa Bedenknecht, 50 J.; Luci Kuhnt geb. Ohrmann, 87 J.; Else Hubertus geb. Kosowski, 87 J.; Herbert Macheleidt, 83 J.; Joachim Rotzolk, 80 J.; Dr. Horst-Dietrich von Oertzen, 64 J.; Eberhard Jäger, 78 J.; Charlotte Winter geb. Fey, 90 J.; Edgard Buschow, 73 J.; Otto Kaben, 78 J.; Dorit von Normann geb. Wartenberg, 68 J.; Anneliese Kopp geb. Engel, 90 J.; Elfriede Bruckschlögl geb. Tralau, 98 J.; Andreas Storm, 51 J.; Wilhelm Projahn, 69 J.; Elisabeth Hasenkamp geb. Bartling, 90 J.; Wilfried Wehlast, 67 J.; Lieselotte Porath geb. Schwahn, 97 J.; Jutta Hallmann geb. Hoffmann, 58 J.; Ingrid Großmann, 73 J.; Otto Fick, 87 J.; Lothar Grünthal, 87 J.; Walter Götz, 88 J.; Friedrich Hansen, 74 J.; Bernd Radecki, 61 J.; Lotte Bartikowski, 80 J.; Rita Burmester geb. Reichau, 65 J.; Werner Strey, 77 J.; Karin Welge, 66 J.; Klaus Ehmcke, 72 J.; Irmgard Grünthal geb. Walter, 85 J.; Manfred Pichler, 57 J.; Erna Gierholz geb. Raspe, 97 J.; Dr. Susanne Pohl-Gudel geb. Pohl, 49 J.; Franz Ohldag, 79 J.; Benjamin Fritzemeier, 23 J.

Anzeige

Friedhöfe in Mölln - Lebendige Orte der Erinnerung

Große Pflanzaktion

am 26. März von 10 bis 17 Uhr

- Stiefmütterchen - Bellis - Vergissmeinnicht -

Verkauf ab Betriebshof
(Alter und Neuer Friedhof)

Auf Wunsch sofort für Sie
eingepflanzt!

Gerne nimmt die Friedhofsgärtnerei
Vorbestellungen entgegen!
Tel.: 04542 - 85688-12



Konfirmationen 2010



Konfirmation am 28. März 2010 - Pastor Handler - 10 Uhr - St. Nicolai-Kirche



In alphabetischer Reihenfolge: Louisa-Caroline Bullmann, Lisa Burmester, Lasse Daene, Peer Dietel, Nathalie Gno-
sa, Amelie Grosche, Johannes Hammer, Victoria Kartow-
witsch, Julia Kreinik, Mareike Meyer, Philipp Raukuttis,
Katharina Schaumann, Martin Schweimer, Joanne Stet-
tin, Josefine Stippich, Jerome Stolz, Lukas Wittig; *nicht
auf dem Bild:* Konstantin Strohbauch.

Konfirmationen mit Pastor Bellmann in der Heilig-Geist-Kirche 27. März 2010 - 14 Uhr



*Nicht auf den Foto
(28. März):* Max
Appel und Marie
Manshardt

*Nicht auf den Foto
(27. März):* Tobi-
as Brandt, Timon
Heidensohn, Mer-
tin Schlicht, Mari-
na Lieck.

(v.l.): Christoph Grüneberg, Lea Rosenthal, Ro-
bin Möller, Laura Derben, Sönke Christiansen,
Fenja Kohlmann, Niklas Stender.

28. März 2010 - 10 Uhr



(v.l.): Jan Peter, Sarah Maibohm, Marius Menck,
Jannik Rehmeier, Lucia Siebert, Patrick August.

Anzeige

Beraten
Betreuen
Begleiten

Erinnerungen,
die unser Herz berühren,
gehen niemals verloren.



Wir sind für Sie da,
wenn Hilfe gebraucht wird.

Großer Eschenhorst 14 • 23879 Mölln • Tel. 045 42 / 84 10 41 • www.bestattungsinstitut-wolter.de



BESTATTUNGSI
WOLTER

Konfirmation 2012 - Jetzt anmelden!

„Nach der Konfirmation ist vor der Konfirmation“ -
Das gilt zumindest für die
Pastoren in dieser Gemein-
de. Will sich Ihr Sohn/Ihre
Tochter in 2012 konfir-
mieren lassen?

Am **Mittwoch, 19. Mai
von 15.30 bis 17 Uhr**
im Polleynzentrum steht
das Pastorenteam für Ihre
und Eure Anmeldung und
alle Fragen bereit. Wir
freuen uns auf den neuen
Jahrgang!

Das Möllner Pastorenteam

Konfirmationen 2010


**Konfirmation am 25. April 2010 -
Pastoren Lage - 10 Uhr - St. Nicolai-Kirche**


Vorne (v.l.): Sidney Schaper, Arved Altena, Marc Pagel, Christian Barnau, Christian Hackenberg, Henrik Rath, Marcel Brose; *Mitte (v.l.):* Cyra Klimek, Elisabeth Felde, Marissa Dannenberg, Kajsa Schnaak, Kim Bonk, Ann-Kathrin Walter; *hinten (v.l.):* Pastor Lage, Birte Block, Nina Breitung, Jana grabowski, Janica Holst, Lisa Rethmeier, Ronja Tillwix, Carolin Herberg, Anne Timmann
Nicht auf dem Bild: Nina Lorenzen, Pastorin Lage

**Konfirmation am 25. April 2010 -
Pastor Klein - 10 Uhr - Heilig-Geist-Kirche**


Vorne (v.l.): Malin Schulz, Inga Lena Segert, Rika Huneke; *Hinten (v.l.):* Floyd Grunau, Jonas Lübcke, Micha Kretschmann, Dorian Czischotzki.

**Konfirmation am 24. April 2010 -
Pastor Klein - 15 Uhr - Heilig-Geist-Kirche**


Vorne (v.l.): Christopher Boldt, Janina Eggers, Sara Haß, Lea Anne Koellmann; *hinten (v.l.):* Alicia Prösdorf, Nick-Lennart Weis, Carlotta Callsen-Bruhn, Mayrah Kerlin, Lisa Giesecke, Michelle Liza Decker, Carina Peters, Sarah Drewes, Alina Schmidt.

Anzeige

www.hoffmann-naturstein.de

**HAUS
GARTEN
FRIEDHOF
RESTAURIERUNG**

**BAU
DENKMAL®**

**OTTO HOFFMANN
STEINMETZBETRIEBE**

Ratzeburg, Kolberger Str. 3-7, Tel. (0 45 41) 8 33 67
Mölln, Am neuen Friedhof, Tel. (0 45 42) 82 13 72

Beauftragung für Pastor Klein

Notfallseelsorge in neuen Händen

Seit dem 1. Februar 2010 ist Pastor Patrick Klein der neue Beauftragte der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche für die Notfallseelsorge in Schleswig-Holstein. Zum Ausgleich übernehmen die Pastoren Hilke und Matthias Lage einen Teil seiner Arbeit. Für die Kirchengemeinde Mölln ändert sich „unterm Strich“ nichts.

Patrick Klein übernimmt diese Aufgabe von Pastor Kai Gusek, der sich 16 Jahre lang um den Bereich Notfallseelsorge (NfS) gekümmert und sie maßgeblich mit aufgebaut hat. Zu den Aufgaben von Pastor Patrick Klein gehören jetzt unter anderem die Organisation und Koordination der NfS in den Kirchenkreisen Schleswig-Holsteins sowie die Aus- und Fortbildung von Pastoren/innen sowie Einsatzkräften der verschiedenen Hilfsorganisationen, wie z.B. THW, DLRG, DRK, Feuerwehr. Darüber hinaus wird er teilweise eng mit dem Innenministerium des Landes, dort vor allen Dingen mit dem Amt für Katastrophenschutz sowie dem Lagezentrum der Landespolizei zusammenarbeiten.

Diese Beauftragung hat einen Stellenumfang von 25%, so dass Patrick Klein seinen „Gemeindeanteil“



erhöht, so dass der Kirchengemeinde Mölln keine Nachteile entstehen. Konkret bedeutet das: Pastor Klein wird keinen neuen Konfirmandenjahrgang mehr beginnen. Während seiner Abwesenheit zu Schulungen, Fortbildungen, Konferenzen usw. wird er ebenfalls von den Pastoren Lage vertreten.

Die offizielle Einführung geschieht durch den Vorsitzenden der Kirchenleitung, Bischof Gerhard Ulrich am Freitag, 28. Mai um 14. 30 Uhr in der Marienkirche in Bad Segeberg.

um diesen Prozentsatz reduziert. Gleichzeitig hat das Pastorenehepaar Lage ihre Stelle um diesen Teil

Gründonnerstag: „Für Euch gegeben!“

„In der Kirchengemeinde Mölln wird zuviel gegessen und getrunken!“ hat jemand mal an unserer Gemeinde in Mölln beanstandet. „Und das ist auch gut so!“, antworten wir. Schließlich war das Christentum von Anfang an eine Mahlgemeinschaft. Christen waren im Volksmund des Römischen Reiches diejenigen, die „das Brot brechen“. Auch in diesem Jahr wollen wir am **Gründonnerstag, 1. April, ab 18 Uhr in St. Nicolai** wieder gemeinsam essen und trinken. Mit dem Feierabendmahl erinnern wir uns an das letzte Mahl, das Jesus mit seinen Jüngern gehalten hat. Wir feiern Gottesdienst in moderner Form und essen miteinander ein einfaches Mahl. Wenn Sie uns vielleicht bis zum 30.3. anrufen könnten (H.&M. Lage 85 69 99/98 oder Kirchenbüro 85 68 80) – dann können wir leichter planen.

Ihre Hilke und Matthias Lage

Ostern: Christus ist das Licht!

Vom Dunkel ins Licht, das ist das Motto des Osterfrühgottesdienstes.

Am frühen Ostermorgen feiern wir Jesu Auferstehung. Wir treffen uns um 5 Uhr in der dunklen St. Nicolaikirche und erwarten dort das Licht der Auferstehung. Traditionell ist dies auch die Nacht der Taufe. In diesem Jahr lassen sich mehrere junge Menschen taufen - alle anderen können sich mit Wasser und Zuspruch an ihre eigene Taufe erinnern lassen.

Für das gemeinsame Osterfrühstück im Anschluss an den Gottesdienst suchen wir noch Helfer und Helferinnen, die Lust haben mit vorzubereiten. Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro: Tel. 856880.

Anzeige

Bonhoeffer, „Drosselbart“ und andere

Sonntag, 14. März

10 Uhr, St. Nicolai

Bonhoeffer-Gottesdienst

Werke von Knud Nystedt, L. Vierne, A. Dvorak u.a.; Uta Singer (Sopran) & Volker Jänig (Orgel) & Pastorin Hilke Lage

Freitag, 19. März

20 Uhr, St. Nicolai

J.S. Bach: Johannespassion

Uta Singer (Sopran), Anne-Beke Sontag (Alt), Henning Klocke (Tenor), Jörn Dopfer (Bass), Julian Redlin (Bass), Orchester „Alta tilia“, Nicolai-Chor Mölln
(Vorverkauf der Platzkarten unter 04542-856880 oder www.kirche-moelln.de)

Sonntag, 4. April

5 Uhr, St. Nicolai

Feier der Osternacht

Festgottesdienst mit Taufen, Taufenerinnerung; Nicolai-Chor, Jugendchor, Pastor Bellmann, Pastor Klein

Dienstag 6. April

bis Freitag 9. April

Die singende Kinderbibelwoche „Noah unter dem Regenbogen“

Birgit Handler, Volker Jänig und Team

Sonntag, 25. April

16 Uhr, St. Nicolai

Nacht und Traum

Chor und Orchesterkonzert der freien Waldorfschule Lübeck, Leitung: Uta Singer & Ulrike Osterkamp; Eintritt frei - Spenden erbeten

Sa, 8. Mai

15 Uhr, Jochim-Polleyn-Zentrum Kindermusical

„König Drosselbart“

Kinderchöre und Instrumentalisten

Donnerstag, 13. Mai

19 Uhr, St. Nicolai

Gospelkonzert

Wave of Joy (Bonn) & Möllner Gospelchor
(Vorverkauf der Platzkarten ab dem 10. April unter 04542-856880 oder www.kirche-moelln.de)

Sonntag, 30. Mai

Heilig Geist Kirche

Gemeindefest

10 Uhr: Festgottesdienst mit dem Nicolai-Chor
11.30 Uhr: Sambalegria & Posaunenchor
14 Uhr: Kindermusical mit den Kinderchören St. Nicolai
außerdem: Band „Step by Step“, „Folkzz“, Jugendband und vieles mehr.

Mit dem Boot durch Holland

Euch erwarten: Eine schöne Landschaft, Landgang in verschiedenen Städten, einsame Nächte an Wildanlegern, Besuche in Schwimmbädern sowie eine aufregende Fahrt durch Schleusen, Brücken, Kanäle und kleine Meere. 15.-22. Oktober; für Jugendliche von 13-16 Jahren; Kosten: 260 €; Leitung: Birgit Handler und Team. Liebst Du romantische Sonnenuntergänge? Willst Du wissen, was ein Fender ist? Wer wird zur Schnecke gemacht? Dann melde Dich schnell an! Die Anmeldung ist erst verbindlich, wenn Ihr 60,-Euro angezahlt habt auf das Konto 116998 des Kirchenkreises bei der Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg (BLZ: 230 527 50) mit dem Vermerk „Holland – Jugend/Mölln“ und dem Namen des Teilnehmers. Anmeldung und Information: Birgit Handler Tel.: 3371

Anzeige



Ein Partner

für Menschen mit Behinderung



Ideen für das ganze Leben

Justus (oben) spielt in seiner integrativen Kindertagesstätte am liebsten Fußball. Maria ist stolz auf ihren Job im Büro einer Werkstatt. Otto (unten) hat genug gearbeitet. Er ist Rentner, lebt in einer Wohngruppe, schläft gerne aus und geht an der Elbe spazieren. Das Lebenshilfswerk hat Ideen für das ganze Leben – mit besonderer Verantwortung für Kinder, zur Begleitung von Familien sowie Arbeits- und Wohnangebote in den Landkreisen Herzogtum Lauenburg, Ludwigslust, Nordwestmecklenburg.





Lebenshilfswerk
Mölln-Hagenow gGmbH
Herrenschlag 10a, 23879 Mölln
Tel./Fax: 04542 - 8467 0/88
lhwh@lhwh-verbund.de
www.lhwh-verbund.de



LEBENSHILFWERK HAGENOW gGmbH
LEBENSHILFWERK HAGENOW gGmbH
Schneiderschere Knese

DIE KINDERSEITE

Osterbasteln und -backen

Montag, 29. März, 16-18 Uhr,
Heilig-Geist-Zentrum, für Kinder
von 6-11 Jahren (Teilnehmerzahl
begrenzt), Kosten: 3,- €; Leitung:
Birgit Hander und Team.

**Für alle diese Veranstaltungen:
Anmeldung und Information bei
Birgit Handler: Tel.: 3371
oder im
Kirchenbüro (Polleyn-Zentrum):
Tel.:856880 / Fax:8568818**

Wellnesstag für Mädchen

Entspannen nach einer anstrengenden
Schulwoche, bei ruhiger Musik
relaxen, malen, und auf eine
Traumreise gehen. Vielleicht auch
mal eine Schokomaske ausprobieren,
....oder sich bei leckeren Säften,
Obst- und Gemüsespießen etwas
Gutes tun.

Samstag, 6. März; 16-21.30 Uhr;
Mädchen ab 13 Jahren (Teilnehmerzahl
begrenzt); Pastorat am
Markt; Kosten: 3,- € für Material/
Essen und Trinken; Leitung: Birgit
Handler und Team. Bitte mitbringen:
Decke(n)/Schlafsack/Isomatte,
bequeme Kleidung/Hausschuhe
oder dicke Socken/Handtuch/Nagel-
lack (nur wer hat!).

Übernachtung für Kinder

Thema: „Du und ich – gemeinsam
sind wir stärker“

Wir wollen uns mit der biblischen
Geschichte „Heilung des Gelähmten“
beschäftigen. Gemeinsam
essen, beten, singen und spielen.
Eine Rallye der Sinne erleben. Eine
Nachtwanderung mit Überraschungen
überleben!

19. März, 17.30 Uhr bis 20. März,
9.30 Uhr; Polleyn-Zentrum, für
Kinder von 10-12 Jahren (Teilnehmerzahl
begrenzt); Kosten:

2,- € und ein Beitrag zum Buffett
(Salat, Fingerfood, etc. ...); Leitung:
Birgit Handler und Team.



Kinderfreizeit

Wir wollen uns intensiv mit einer
biblischen Geschichte beschäftigen,
mehr von Gott erfahren, gemeinsam
beten, singen, basteln, malen,
spielen und feiern.

2.-6. August; Schullandheim Kittlitz;
Kinder von 6-11 Jahren; Kosten: 70 €;
Leitung: Birgit Handler und Team

Die singende Kinderbibelwoche

Thema: „Noah unterm Regenbogen“
In diesem Jahr steht Noah im Mittelpunkt,
Gott gibt Noah den Auftrag ein Schiff
(die „Arche“) zu bauen und viele Tiere
vor einer großen Flut zu retten. Wir
üben in vier Tagen gemeinsam das
Musical „Noah unterm Regenbogen“
ein und bauen in den Gruppen die
notigen Kulissen selbst. Außerdem
wird gespielt, gebetet und gemeinsam
gefrühstückt. 6.-9. April; 9-12 Uhr;
Polleyn-Zentrum; Kinder von 6-11
Jahren; Kosten 2 €. Da die vier Tage
inhaltlich zusammen gehören, ist es
wichtig, dass alle Kinder auch an
allen Tagen teilnehmen. Bitte mitbringen:
Essen und Trinken für das gemeinsame
Frühstück, Stifte, Schere und Kleber.
Leitung: Birgit Handler, Volker Jä-
nig und Team.



Kletter- und Erlebnisfreizeit

- Unter fachkundiger Anleitung
kannst du eine neue Dimension
erkunden und dich an deine persönlichen
Grenzen heranwagen.

- Gesichert klettern, balancieren,
fallen lassen und hoch hinaus
wagen. Allein und in der Gruppe etwas
erleben.

- Ein Seilbrücke, eine Seilrutsche
oder ein Floß bauen

- Selbstvertrauen ausbauen und
Spaß haben

- und vieles mehr.

9.-11. Juli; Schloss Dreilützow;
Jugendliche ab 13 Jahren; Kosten:
70 €; Leitung: Harald Jäger, Birgit
Handler und Team. Eine Ausrüstung
zu Eurer Sicherheit wird gestellt.



St. Nicolaikirche = NC

Heilig-Geist-Kirche = HG

Abendmahl mit Wein = A(W)

Abendmahl mit Saft = A(S)

Wenn nicht anders angegeben: Beginn 10 Uhr

7. März - Okuli

NC: Groß & Klein,

Pastor Handler

HG: Pastor Klein, A(W)

14. März - Lätare

NC: Pastorin Lage; Mu-

sikalischer Gottesdienst

zu Texten von Dietrich

Bonhoeffer

HG: Pastor Bellmann,

A(S)

21. März - Judika

NC: Pastor Klein, A(W),

Jugendchor

HG: Pastor Handler

27. März

HG: 14 Uhr, **Konfirma-**

tion, Pastor Bellmann

28. März -

Palmsonntag

NC: **Konfirmation**, Pas-

tor Handler

HG: **Konfirmation**, Pas-

tor Bellmann

1. April -

Gründonnerstag

NC: 18 Uhr, Pastoren

Lage, Feierabendmahl

2. April - Karfreitag

NC: 10 Uhr, Pastor Klein,
Choralschola, A(W)

HG: 15 Uhr, Pastorin

Lage, Choralschola, A(S)

4. April - Ostern

NC: 5 Uhr, Osternacht,

Pastoren Bellmann &

Klein, Nicolai- und Ju-

gendchor; 10 Uhr: Groß

& Klein, Pastor Handler

HG: Pastor Bellmann

5. April - Ostermontag

NC: Pastor Handler



11. April

- **Quasimodogeniti**

NC: Pastorin Lage

HG: Pastor Klein, A(S)

18. April - **Misericordias Domini**

NC: Pastor Lage, A(W)

HG: Pastor Bellmann

24. April

HG: 15 Uhr, **Konfirma-**

tion, Pastor Klein

25. April - **Jubilate**

NC: **Konfirmation**, Pas-

torin Lage

HG: **Konfirmation**, Pas-

tor Klein

2. Mai - **Kantate**

NC: Groß & Klein, Pas-

tor Bellmann

HG: Pastor Klein, A(W)

9. Mai - **Rogate**

NC: Pastor Handler

HG: Pastor Bellmann,

A(S)

13. Mai - **Himmelfahrt**

Waldhalle - „open air“

Pastor Lage

16. Mai - **Exaudi**

NC: Pastor Klein, A(W)

HG: Pastorin Lage

23. Mai - **Pfingstsonntag**

NC: Pastor Handler, A(S)

HG: Pastor Bellmann

24. Mai - **Pfingstmontag**

NC: Pastor Klein

30. Mai - **Trinitatis**

HG: Gemeindefest mit

dem Nicolai-Chor und

dem Pastorenteam (siehe

auch Seite 5)

6. Juni - **1. n. Trinitatis**

NC: Groß & Klein,

Pastor Lage, Folk-

Gottesdienst

HG: Pastor Klein, Krimi-

Gottesdienst